

Teilnahmebedingungen für die Ausleihe von Lernmitteln gegen Gebühr

Rechtsgrundlagen für die Ausleihe von Lernmitteln gegen Gebühr sind das Schulgesetz und die Landesverordnung über die Lernmittelfreiheit und die entgeltliche Ausleihe von Lernmitteln in der jeweils geltenden Fassung:

- Schulgesetz (in der Fassung vom 22.12.2009)
- Landesverordnung über die Lernmittelfreiheit und die entgeltliche Ausleihe von Lernmitteln vom 16. April 2010

Für die Teilnahme an der Ausleihe von Lernmitteln gegen Gebühr gelten die folgenden Bedingungen:

- Die Gebühr wird grundsätzlich im Lastschriftinzugsverfahren erhoben. Der Zahlungspflichtige ist dafür verantwortlich, dass das von ihm angegebene Konto zum Zeitpunkt des Einzugs der Leihgebühr eine ausreichende Deckung aufweist. Falls die Lastschrift nicht eingelöst werden kann, können die dem Empfänger entstandenen Aufwendungen und Auslagen gegenüber dem Zahlungspflichtigen als Schadensersatz geltend gemacht werden.
- Die über das Ausleihverfahren angebotenen Lernmittel (siehe Schulbuchliste der Schule) können an die Schüler/-innen oder ihre Sorgeberechtigten ausgehändigt werden. Der Empfang wird dokumentiert.
- Nach Erhalt der Lernmittel sind diese auf Beschädigungen zu überprüfen. Werden Schäden festgestellt, müssen sie unverzüglich mitgeteilt werden.
- Die ausgeliehenen Lernmittel müssen pfleglich behandelt und in einem unbeschädigten Zustand zurückgegeben werden. In den ausgeliehenen Lernmitteln dürfen keine Eintragungen, Unterstreichungen oder Markierungen vorgenommen werden.
- Werden die Lernmittel beschädigt oder nicht fristgerecht zurückgegeben, muss der entstandene Schaden in Höhe des Zeitwertes der jeweiligen Lernmittel ersetzt werden. Spuren, die durch den normalen Gebrauch der Lernmittel entstehen, führen nicht zu Schadensersatzforderungen.
- Es wird dringend empfohlen, die ausgeliehenen Lernmittel mit einem Schutzumschlag zu versehen und den Schutzumschlag mit dem Namen der Schülerin oder des Schülers zu kennzeichnen. Dieser Schutzumschlag muss rückstandsfrei vom ausgeliehenen Lernmittel zu entfernen sein.
- Maßgeblich für den Inhalt des Ausleihpakets ist die im Benutzerkonto mittels Freischaltcode einzusehende individuelle Schulbuchliste einer Schülerin oder eines Schülers. Erfolgen Änderungen der Liste durch die Schule, werden Sie im Falle einer bereits erfolgten Lernmittelbestellung per E-Mail informiert und haben ab dem Zeitpunkt der Änderung ein 14-tägiges Rücktrittsrecht von Ihrer Bestellung. Sie können dieses Rücktrittsrecht wahrnehmen, indem Sie Ihre Bestellung selbst im Benutzerkonto stornieren.
- Sollte eine an der Ausleihe gegen Gebühr teilnehmende Schülerin oder ein teilnehmender Schüler die Schule vorzeitig verlassen, sind alle ausgeliehenen Lernmittel zurückzugeben.